

2. TEIL FACHARZTPRÜFUNG SGR-SSR

Generelle Punkte

- Der Anmeldeschluss für die Kandidaten ist drei Monate vor Prüfungstermin.
- Die Antrittsvoraussetzungen sind auf 56 Ausbildungsmonate festgesetzt.
- Es wird empfohlen, die zweite Teilprüfung im letzten Weiterbildungsjahr zu absolvieren
- Die Bewertung erfolgt ausschliesslich mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ – dies wird auch an den Leiter der eigenen Weiterbildungsstätte kommuniziert

Mitgeltende Dokumente

- Weiterbildungsordnung
- ESR Curricula
- Statuten SGR-SSR

Sieben Fachbereiche

1. Neuroradiologie inklusive Kopf und Nacken
2. Kardiovaskuläre Radiologie
3. Urogenitale Radiologie inklusive Mammographie
4. Gastrointestinale Radiologie
5. Thorax Radiologie
6. Muskuloskelettale Radiologie
7. Pädiatrische Radiologie

Art und Umfang der schriftlichen Prüfung (Tag 1) – Wichtung 2

Die schriftliche Prüfung umfasst zwei Teile: Der eine Teil der Prüfung ist vom Typ Multiple Choice. Der andere Teil der Prüfung umfasst die Diagnostik von Fällen (Freitext Prüfung). Der Umfang der Prüfung richtet sich nach dem Gegenstandskatalog. Die Antworten werden von den Kandidaten über ein webbasiertes Prüfungstool eingegeben.

QUIZ – Prüfungsdauer 90 Minuten:

Es gibt vier Fälle pro Fachbereich. Die Fälle werden mit einem Minimum an Informationen versehen. Die Kandidaten sollten die Fälle in relativ kurzer Zeit beantworten. Es gibt nur eine richtige Antwort. Sollten mehrere Antworten notiert werden, wird die ganze Frage als falsch bewertet.

SUPERQUIZ – Prüfungsdauer 75 Minuten

Es gibt zwei Fälle pro Fachbereich mit je zwei Multiple Choice Fragen des Typ A pro Fall. Typ A bedeutet, es gibt vier bis fünf mögliche Antworten. Die Kandidaten müssen die besten oder wahrscheinlichsten Antworten wählen.

Art und Umfang der mündlichen Prüfung (Tag 2 und 3) – Wichtung 1

Die mündlichen Prüfungen sind über zwei Tage verteilt. Zwischen den verschiedenen Fachbereichen gibt es 5 Minuten Zeit zum Zimmerwechsel. Pro Fachbereich dauert die Prüfung 15 Minuten.

Üblicherweise gibt es zwei bis drei Fälle pro Fachbereich. Die Experten konzentrieren sich sowohl auf die systematische Bewertung der Bilder, die Qualität der Differentialdiagnostik als auch die abschliessende Diagnose und das Wissen über weitere Bildgebung- und Behandlungsoptionen.

Sie werden auch die Vorgehensweise der Kandidaten bewerten: Wie sicher und selbständig gehen sie vor oder brauchen sie Unterstützung bei der Lösung des Falles. Die Experten weisen sich durch langjährige Erfahrungen und hohe Fachkenntnis aus. Die Fälle werden mittels IQ-View Software an einem PACS präsentiert.

Art der Prüfungsfragen

Die Art der Fragen ist im Gegenstandskatalog geregelt. Die Fragen sind in fünf Blöcke mit unterschiedlicher Wichtung eingeteilt:

1. Quiz: 28 Diagnosen (4 pro Organgebiet) mit Freitexteingabe
2. Superquiz: 28 MC-Fragen, Typ A, 4 Fragen pro Organgebiet
3. Mündliche Prüfung: 15 Minuten pro Organgebiet, Besprechung von 2 bis 3 Fällen an einem PACS
4. Quiz/ Superquiz: Wichtung 2
5. Mündliche Prüfung: Wichtung 1

Bedingungen zum Bestehen der Prüfung

- Noten: 1 bis 6 (6 ist Bestnote)
- Minimum zum Bestehen der Prüfung: 4.0 (beachte Gewichtung)
- Mögliche Noten unter 4.0: Maximal 3 Noten unter 4.0, um die Prüfung zu bestehen
- Die Resultate werden in der Folgewoche per Post verschickt (bei Nicht-bestanden per Einschreiben)
- Award Winners werden beim SGR-SSR Meeting geehrt

Vorgehen bei Rekursen

Einsicht: Kandidaten, welche nicht bestanden haben, haben das Recht die Prüfung einzusehen. Sie können dies am Ort des Sekretariats machen. Sie erhalten Einsicht in ihre Resultate und können diese mit den korrekten Lösungen vergleichen. Das Kopieren der Resultate oder die Erstellung von Notizen ist nicht erlaubt.

Rekurse: Rekurse richten sich an die FMH.

3. Mai 2018

Prof. Dr. Thomas Frauenfelder